

35

Dornbirner

Gemeindeblatt

Er erscheint jeden Sonntag. Preis für Juli, Aug. und Sept., S 1,—, im Inland mit Postversendung, S 1.50, nach Deutschland und in das übrige Ausland, S 2,—, einzelne Nummer, S 0.20. Einschaltungen kosten S 0.15, der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Nr. 28

Sonntag, 10. Juli 1927

58 Jahrg.

Wochentalender: Sonntag, 10. Juli, Amalie, Montag, 11. Pius I., Dienstag, 12. Joh. Walb. Mittwoch, 13. Juliana, Eugen, Donnerstag, 14. Bonaventura, Freitag, 15. Heinrich, Samstag, 16. M. v. Berg Karmel.

Wochenmärkte in Dornbirn: jeden Mittwoch und Samstag.

Vieh-, Pferde- und Krämermarkt: 27. September, 11. Oktober, 25. Oktober, 15. November, 6. Dezember.

Rundmachungen

Dienstag, den 19. Juli 1927, wird seitens der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch in Dornbirn, Rathaus Zimmer 9, von 3—¹/₅ Uhr nachmittags, ein

Amtstag

gehalten.

Es steht jedermann frei, zu der angegebenen Zeit dort vorzusprechen und Wünsche oder Beschwerden vorzubringen, soweit diese in die Kompetenz der Bezirkshauptmannschaft fallen.

Steuerfachen und gerichtliche Angelegenheiten kommen also **nicht** in Betracht.

3878

Der Bezirkshauptmann:

Graf.

Landeszuchttiermarkt.

Die Bauernkammer, der Vorarlberger Brauviehzüchterverband und der Verband Vorarlberger Schweinezüchter und -Mäster veranstalten in der Zeit vom 7. bis 9. September 1927 in Dornbirn den diesjährigen mit Prämierung verbundenen Landeszuchttier- und Zuchtschweinemarkt.

Die Anmeldung der Stiere hat bis **spätestens 1. August** mittels Postkarte bei der Bauernkammer zu erfolgen.

Die genaue Ausschreibung ist in den Tageszeitungen und den beiden Bauernblättern enthalten.

Die Ausschreibung für die Zuchtschweinausstellung erfolgt gesondert in nächster Zeit.

Bauernkammer für Vorarlberg 8870

Vorarlberger Brauviehzüchterverband

Verband Vorarlberger Schweinezüchter und -Mäster.

Kleinrentner-Unterstützung.

Seitens der Landesregierung ist gemeinsam mit den Gemeinden für die nächste Zeit wieder eine Unterstützung der Kleinrentner in die Wege geleitet worden.

Die bisher bezug. das letztmal schon unterstützten brauchen sich nicht anzumelden, weil sie ohnedies auf der Liste verzeichnet sind.

Dagegen werden kommende Woche am Montag, Dienstag und Mittwoch d i bis einschließlich am 13. Juli 18:27 Neuanmeldungen im Rathaus, Zimmer 2 angenommen.

Die Anmeldung hat nur für die einen Wert, welche nachweisen können, daß sie am 31. Oktober 1918 Spareinlagen, Wertpapiere oder dergleichen in der Höhe besaßen, daß sie davon leben konnten, durch die Geldentwertung jedoch dieses Vermögen verloren und jetzt die Mittel für ihren Unterhalt nicht mehr haben.

Personen, die im Bezuge von Renten oder in der Armenfürsorge stehen, werden in die Kleinrentneraktion nicht einbezogen.

3916

Der Bürgermeister: Josef Räß e. h.

Anzeigen in Straffällen.

Es wird seitens des Amtes der Vorarlberger Landesregierung daran erinnert, daß die unverzügliche Anzeige von Verbrechen und Vergehen sowie die Sicherung des Tatortes für die Ermittlung und Verfolgung des Täters und der Mischuldigen von größter, oft ausschlaggebender Bedeutung sind.

Verpätete Anzeigen oder Unterlassung der Anzeige, da **vermeintlich** kein fremdes Verbrechen vorlag, erschweren die Nachforschungen und können Ursache ihres Abbruchs wegen Ergebnislosigkeit sein.

Die Bevölkerung wird daher im allgemeinen Interesse erucht, im obigen Sinne die Sicherheitswachen zu unterstützen.

3923

Für den Landeshauptmann: Diesner.